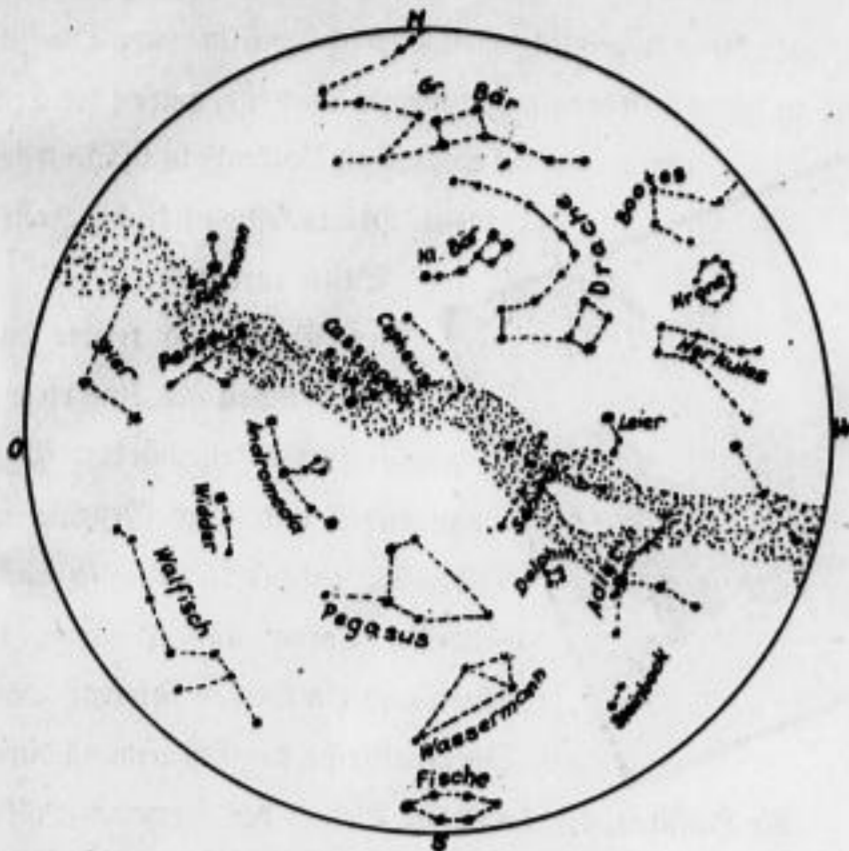


FÜHRER AM OKTOBER-STERNHIMMEL



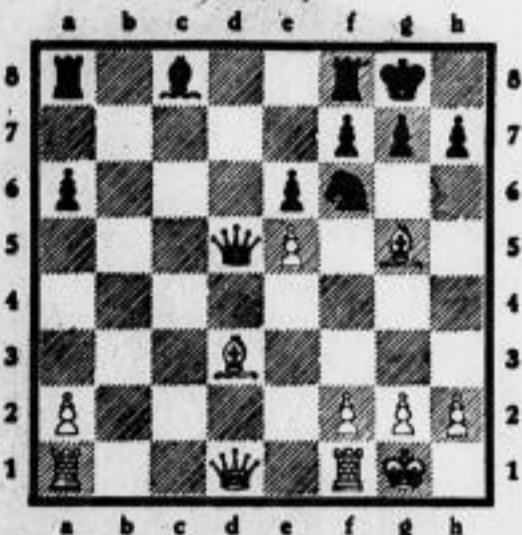
Der Sternenhimmel im Oktober
am 1. um 22^h, am 15. um 21^h, am 31. um 20^h.

An dem Rückgang der Temperaturen, an dem Kürzerwerden der Tage kann man das schnelle Herannahen der winterlichen Jahreszeit erkennen. Die Tage werden merklich kürzer, ihre Länge verkürzt sich um mehr als zwei Stunden. In den Mittagsstunden erreicht die Sonne in unseren Breiten nur noch eine geringe Höhe. Die Sonnenstrahlen fallen deshalb sehr schräg ein, was an dem immer länger werdenden Schatten zu erkennen ist, und haben deshalb nur eine geringe Wärmewirkung. Am 24. Oktober geht die Sonne aus dem Tierkreiszeichen „Waage“ in das Zeichen „Skorpion“ über. Am Fixsternhimmel sind im Oktober mancherlei Veränderungen wahrzunehmen. Gegen 21 Uhr findet man tief im Norden den großen Bären, darüber den kleinen Bären mit dem Nord- oder Polarstern. Der Polarstern bezeichnet stets die Nordrichtung; denn die Erdschale, in den Weltraum verlängert, würde fast genau den Polarkern treffen, der von der Erde aus gesehen, den ruhenden Punkt bildet, um den sich in 24 Stunden das ganze Firmament zu drehen scheint. In Wahrheit dreht sich natürlich nicht der Himmel, sondern es dreht sich die Erde um ihre Achse. Die ungefähr vier Minuten, um die sich das Firmament von Tag zu Tag nach Westen verschiebt, bringen die Umdrehung der Erde um die Sonne sichtbar zum Ausdruck, sie ergeben im Monat etwa zwei Stunden, um die sich demgemäß das Himmelsgewölbe westwärts zu verschieben scheint. Nach 12 Monaten, wenn daraus 24 Stunden geworden sind, erblicken wir also zur gleichen Stunde wieder an der gleichen Stelle dieselben Sternbilder, wie vor Jahresfrist. Sonst erscheint uns die Welt der Fixsterne Jahr für Jahr unverändert, es ist keinerlei Eigenbewegung der fernen Sonnen zu erkennen, obwohl sich diese, wie wir wissen, gleich unserer Sonne, mit unvorstellbarer Geschwindigkeit durch den Weltraum bewegen. Bei den ungeheuren Entfernungen machen sich diese Bewegungen erst nach Jahrtausenden bemerkbar. Außer den Sternbildern „Großer Bär“ und „Kleiner Bär“ sind im Oktober noch die Sternbilder „Kassiopeia“, „Schwan“, „Andromeda“ usw. zu beobachten. Die Stellung der einzelnen Sternbilder kann man mit

Hilfe der beigegebenen Sternkarte erkennen. — Planeten: Saturn ist in der ersten Nachthälfte zu beobachten, er geht Ende Oktober schon etwa 23^{1/2} Uhr unter. Mars geht annähernd 1/2 Stunde nach Mitternacht auf. Uranus ist die ganze Nacht zu beobachten; er gelangt am 28. in Opposition zur Sonne. Neptun geht anfangs 2 1/2 Stunden vor der Sonne auf, Ende Oktober bereits gegen 2 Uhr. Der Mond wechselt seine Phasen zu folgenden Zeiten: Neumond: 8. 10. 34. um 16 Uhr 4 Minuten. Erstes Viertel: 15. 10. 34. um 20 Uhr 29 Minuten. Vollmond: 22. 10. 34. um 16 Uhr 1 Minute. Letztes Viertel: 30. 10. 34. um 9 Uhr 21 Minuten. — Mit zu den interessantesten Himmelsbeobachtungen gehören die in der Zeit vom 12. bis 30. Oktober zu erwartenden Sternschnuppenfälle. Der Ausstrahlungspunkt befindet sich zu jener der Sternkarte ausgehend am NO-Horizont.

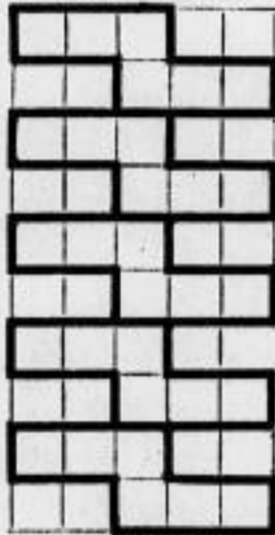
ALLERLEI SACHEN ZUM RATEN UND LACHEN

Schach



Welch zieht und gewinnt eine Figur. Wie? 131

Kreuz-Wörter



1. Mädchennamen,
 2. Deutscher Dichter,
 3. Musikinstrument.
 4. Kletterpflanze,
 5. Stadt in Westfalen,
 6. gegerbte Tierhaut,
 7. Wortteil, 8. Berg im Böhmerwald, 9. nächtliche Tätigkeit d. Weibes,
 10. Gartenhaus.
- a-a-a-a-b-b-b
-e-e-e-e-e-e-e
-e-e-e-e-g-g-g
-l-l-l-l-l-l-l
l-l-m-m-n-n-u-u
-n-n-o-o-r-r-r
r-r-r-r-s-s-t-t-u
-u-. Diese Buchstaben sind so einzutragen, daß die waagerechten Reihen Wörter von beigelegter und die Antworten solche von untenstehender Bedeutung nennen. Die Anfangsbuchstaben der letzteren ergeben den Namen eines deutschen Dichters. — 1. Schriftsteller, 2. Bezeichnung für Fachzeitschriften, 3. deutscher Dichter, 4. Metall, 5. Fruchtform.

Silberrätsel

Aus den Silben: a-bach-bug -ca-e-ex-fen-fla-gus-hab -hi-hum-hy--ko-fo-w-lenz-leut-ment-mi-momn-na-nan-nant-of-or-ra-rett-rie -sen-sen-ste-sto-zel- sind 13 Wörter zu bilden, deren Anfangsbuchstaben von oben nach unten, und deren Endbuchstaben von unten nach oben gelesen, ein Wort von Blumenthal ergeben („ch“ ein Buchstabe). — Bedeutung der Wörter: 1. Waffe, 2. Operettenkomponist, 3. ungar. Freiheitsheld, 4. deutsch. Historiker, 5. Bergierung, 6. Schwindel, 7. Polarforscher, 8. Name eines Sonntags, 9. deutscher Dramatiker (?), 10. Ehrentitel, 11. Nervenkrankheit, 12. jüd. König, 13. militärischer Dienstgrad. 169

Voraussetzung

Ein Zwei muß immer eins uns sehen, Von dem man sagt: So mücht' ich sein! Man muß es zweidrei eins sich sehen, Soll dieser Einssay recht gedeih'n. Doch hätte man in diesem Leben Sich vor Enttäuschung — sie schafft Pein! Groß muß das Zwei, danach wir streben, Einzweidrei muß das Einzwei sein! 125

Wahrt eueren Ruf!

Das Erste ist ein grimmes Tier; So hat kein Zweites so wie ihr, O nein, es hat 'nen Rachen. Das Ganze mißt ihr, wenn euch nicht Jedwedes Eargesühl gebricht, Wohl hüten und bewachen. 936

Köffelsprung

	mein	und	ner	und	
ebb'	sei	man	herz	sturm	tie
che	per	ruht	flut	mee	gleicht
in	und	schö	ganz	fe	hat
ne		le	re		dem

Nur ein kurzer Sprung

Pauline wiegte ihr Kind in der Wiege. „Wiege bitte das Kind“, bat Pauline ihren Mann, „ich will nur schnell einen kurzen Sprung zur Nachbarin machen.“ „Gern. Aber was soll aus der Wiege werden?“ „Aus der Wiege? Wieso?“ Der Mann seufzte: „Ich lenne deinen kurzen Sprung zur Nachbarin. Bevor du zurückkommst, läuft doch das Kind bestimmt schon.“ 948

Netze

Susi stand am Strand von Swinemünde. Die Fischer bringen die Netze ein. Sagt Susi: „Schau, Mutti, die haben Hängematten im Meer aufgespannt.“ 947

Schmerzen „Eine Frau erträgt viel tapferer Schmerzen als ein Mann.“ — „Sind Sie Zahnarzt?“ — „Nein. Schuhfabrikant.“

Auflösungen aus voriger Nummer:
Ruch ein Schmutz: Paktete—Tapete
Silberrätsel: 1. Egoist, 2. Romulus, 3. Saponarola, 4. Theater, 5. Diplomatie, 6. Fiat, 7. Gehand, 8. Vektion, 9. Amundsen, 10. Guada, 11. Tautred: Erst die Vast, dann die Mast.
Auspassien: Rechtskraft.
Viererei: Erbe — Elbe — Eibe — Ebbe.



Garantie. „Sehen Sie, Herr Krause, die Stohrfange ist gang prima!“ 103

Verantwortlicher Schriftleiter: Reinhold Scharke, Berlin-Karlshorst. — Druck: Otto Ullner K.G., Berlin S 42